IM DIALOG

Schüler:innen, Eltern, Lehrkräfte

Unsere Schule ist eine große Gemeinschaft, in der das Miteinander dadurch gelingt, dass sich alle Beteiligten einbringen. Eltern sowie Schülerinnen und Schüler diskutieren in ihren Gremien oder mit der Schulleitung und dem Kollegium über alltägliche Probleme und über zukünftige Entwicklungen.

Im Schulverein oder im Bereich der Verkehrserziehung übernehmen Eltern Mitverantwortung für das Schulprogramm und die Ausstattung der Schule.

Chancen durch Zusammenarbeit

Die Kooperation mit der im selben Gebäude beheimateten Realschule Vogelsang erweist sich in mehreren Bereichen als vorteilhaft: Die Gebäudeausstattung mit Mensa und Betreuungsräumen fällt großzügiger aus, das Pausen- und AG-Angebot wird vielfältiger. Übergangsmöglichkeiten gestalten sich einfacher.
Mit der Musikschule sowie einigen Solinger Vereinen haben wir weitere Partner an unserer Seite.







Präsentation nach außen

Schulfeste, Feiern, Vorführungen und Führungen sind gute Gelegenheiten, als Schulgemeinde zusammenzukommen und sich zu präsentieren. Unsere Streicherklassen wirken bei Veranstaltungen mit, zu unseren Musik- und Theateraufführungen laden wir öffentlich ein. Zusammen mit der Sternwarte bieten wir wissenschaftliche Vorträge an, und mit unseren Sponsoringaktionen haben wir verschiedene Projekte verwirklicht (Energieprojekte in Indien und Südamerika, Bau unserer Kletterwand).

vogelsang² GYMNASIUM

Städtisches Gymnasium
mit Montessori-Freiarbeit
und gebundenem Ganztag

Vogelsang 33 ·42653 Solingen
Telefon: 0212 5998010
E-Mail: gy-vogelsang@solingen.de
Web: gymnasium-vogelsang.de

Schule im Zusammenspiel.

Das Ganztagsgymnasium in Solingen.

vogelsang² GYMNASIUM



IM DIALOG – WIR AM GVS

Zusammenarbeit am Vogelsang

**Schüler:innen, Eltern und Lehrkräfte.
Gemeinsam.**

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“

(aus Afrika)

Wir am Gymnasium Vogelsang

wissen darum, dass Ihr Kind Zeit, Muße, Ansporn und Unterstützung braucht, um den vielfältigen Anforderungen des Schulalltags gerecht zu werden und als Person zu reifen. Deshalb

- begegnen wir den schulischen Herausforderungen bis zum Abitur unter anderem mit dem gebundenen Ganztag, der mehr Lern- und Übungszeiten bietet.
- erteilen wir nachmittags eine weitere Unterrichtsstunde. „Hausaufgaben“ werden im Unterricht oder in der Lernzeit-AG erledigt.
- gewährleisten wir die individuelle Förderung jedes Kindes in den Freiarbeitsstunden nach Montessori, in den Themenprojekten der höheren Klassen und in den vielfältigen Wahlmöglichkeiten im Profil-, Ergänzungs- und Differenzierungsbereich.
- stärken wir das soziale Miteinander durch Bausteine des Lions-Quest-Programms und andere Gruppenaktivitäten.





Unterricht und mehr

Unsere verlängerten Unterrichtseinheiten beruhigen den Tagesablauf und bieten mehr Gestaltungsspielraum. Die Zahl der Fächer pro Tag verringert sich.

In der gemeinsamen Mittagspause können die Kinder in der Mensa warm essen oder sich anders verpflegen. Die bis zum Ende der Pause verbleibende Zeit wird zum Lesen, Spielen oder erholsamen Nichtstun genutzt.

Montags, mittwochs und donnerstags unterrichten wir nachmittags noch eine weitere Stunde. Dienstags und freitags endet der reguläre Unterricht schon mittags. Danach bieten wir freiwillige Arbeitsgemeinschaften (z. B. Sport, Kunst, Theater) und eine Hausaufgabenbetreuung an.

Betreuen und Beraten

Sozialarbeiter:innen, Mitarbeiter:innen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes sowie besonders qualifizierte Lehrkräfte beraten und betreuen Ihr Kind bei der Gestaltung des schulischen Lebens und in besonderen Situationen.

Ältere, von uns ausgebildete Schülerinnen und Schüler helfen den Jüngeren als Tutoren und Mediatoren, sich zurechtzufinden oder Konflikte zu lösen. Sie organisieren auch Spielenachmittage und führen die Streitschlichtung durch.





Individuelle Förderung und Freiarbeit

Bereits seit vielen Jahren vermitteln wir das selbstständige, verstehende Lernen in der Tradition der Montessori-Pädagogik. Die dafür notwendigen Materialien sind inhaltlich aktualisiert und zeitgemäß gestaltet worden. An ihrer systematischen Erweiterung arbeiten wir kontinuierlich.

Wissenslücken werden geschlossen, vorhandene Schwächen gezielt beseitigt, bearbeitete Themen vertieft und freie Projekte durchgeführt.

Wir fördern Stärken und Neigungen des einzelnen Kindes, indem wir zahlreiche Schwerpunktmöglichkeiten schaffen: So wird schon ab Klasse 5 im Rahmen von Profilkursen ein Streichinstrument erlernt oder ein ballsportlicher Schwerpunkt gewählt. Oder man entscheidet sich für den Entdeckungs- und Tüftler:innen-Kurs, die Kunstbühne oder für die „Vogelsang for Future“-Gruppe.

Später gibt es weitere Angebote, um den Talenten und Neigungen unserer Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen. So bieten wir z. B. Spanisch als dritte Fremdsprache an.